



Javier Oliva
Dufourstrasse 40/50
CH-4001 Basel

Telefon +41 (0)61 267 60 24
E-Mail javier.oliva@bs.ch
Internet www.tiefbauamt.bs.ch/hardstrasse

An die
Anwohnerinnen und Anwohner
der Hardstrasse

Basel, 16. Dezember 2022

Umgestaltung Hardstrasse beginnt am 9. Januar 2023

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Zuge der Umgestaltung der Hardstrasse erstellt die IWB eine neue Fernwärmeleitung, damit die angrenzenden Haushalte künftig mit klimafreundlicher Wärme versorgt werden können. Zudem erneuern die BVB die Tramgleise und das Tiefbauamt die Strasse. Beide haben das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Mit einer neuen, zuverlässigen Infrastruktur sind Sie auch in Zukunft gut und sicher unterwegs.

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 9. Januar 2023 und dauern bis Ende 2025.

Wir nutzen die Gelegenheit und erhöhen die Lebensqualität und die Verkehrssicherheit in Ihrer Strasse. Mit sieben neuen Bäumen sorgen wir für etwas mehr Grün im Quartier. Wir verbreitern die Trottoirs an den Kreuzungen und ermöglichen direkte Sicht auf die Fussgängerstreifen, damit Sie noch sicherer über die Strasse kommen. Künftig können Fahrgäste an den Haltestellen Sevogelplatz, Grellingerstrasse und Karl Barth-Platz stufenlos ein- und aussteigen. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste können den öffentlichen Verkehr dann bequem und ohne Hilfe nutzen. Auch für ältere Menschen oder Eltern mit Kinderwagen steigt der Ein- und Ausstiegskomfort.

Die Bauarbeiten werden in drei Abschnitte unterteilt, welche wiederum in Etappen ausgeführt werden:

Abschnitt 1: Haltestelle Hardstrasse (bereits erstellt):

Als vorbereitende Massnahmen wurde bereits von Mitte September bis Mitte November 2022 die Haltestelle Hardstrasse so umgebaut, dass Fahrgäste stufenlos ins Tram ein- und aussteigen können. Zudem wurde die Weiche und der Gleisbogen in die Hardstrasse ersetzt.

Abschnitt 2: St. Alban-Anlage bis Angensteinerstrasse (Januar 2023 bis Frühjahr 2024):

Im ersten Quartal 2023 werden Leitungsarbeiten ausgeführt. Ab Anfang April 2023 wird der Tram-betrieb der Linie 14 für zwölf Wochen unterbrochen. In dieser Zeit werden Kanalisationsschächte und Leitungsquerungen für die Fernwärme erstellt und das Tramgleis im Abschnitt St. Alban-Anlage bis Angensteinerstrasse ersetzt. Danach werden die Leitungen und die Strasse fertiggestellt.

Abschnitt 3: Angensteinerstrasse bis Karl Barth-Platz (Frühjahr 2024 bis Ende 2025):

Nach Abschluss der Bauarbeiten im 2. Abschnitt wird der Trambetrieb der Linie 14 im Frühjahr 2024 nochmals für rund sechzehn Wochen unterbrochen. In dieser Zeit werden ebenfalls Kanalisationsschächte und Leitungsquerungen für die Fernwärme erstellt und das Tramgleis im Abschnitt Angensteinerstrasse bis Karl Barth-Platz ersetzt. Danach werden die Leitungen und die Strasse fertiggestellt.

Die Arbeiten des Abschnitts 3 werden mit geplanten Bauarbeiten in der St. Jakobs-Strasse koordiniert. Sollte sich der geplante Baubeginn in der St. Jakobs-Strasse z. B. aufgrund eines stockenden Bewilligungsverfahrens verzögern, wird der Baubeginn des 3. Abschnittes um ein Jahr verschoben. Ziel dieser Koordination ist es, dass beide Baustellen die Tramspernung gleichzeitig nutzen und damit die Anzahl Tramspernungen im Gellertquartier minimiert werden kann.



- Abschnitt 1:** Bereits erstellt
- Abschnitt 2:** Januar 2023 – Frühjahr 2024
- Abschnitt 3:** Frühjahr 2024 – Ende 2025

Abschnitt 2: 1. Bauetappe vom 9. Januar bis Ende März 2023 im Detail

In der 1. Bauetappe wird eine Fernwärmeleitung von der Sevogelstrasse bis zur Angensteinerstrasse erstellt. Gleichzeitig wird in der Lange Gasse ein grosser Schacht für die Fernwärme erstellt und vor der Liegenschaft Hardstrasse Nr. 15 ein Schacht der IWB vergrössert. Zudem werden im Abschnitt St. Alban-Anlage bis Angensteinerstrasse diverse neue Fahrleitungsfundamente gebaut.

Für die Arbeiten am Fernwärmenetz werden die Lange Gasse sowie die Angensteinerstrasse provisorisch als Sackgasse ausgebildet. Ansonsten gibt es in der Hardstrasse bis Ende März 2023 keine Einschränkungen für den Trambetrieb und den Verkehr. Die Zufahrt zu Einstellhallen oder privaten Parkplätzen ist weiterhin möglich.



- Baubereiche**

Ihr Haus bleibt zu Fuss jederzeit erreichbar. Kehrichtsäcke und Altpapier können Sie wie gewohnt vor die Tür stellen. Die Arbeiten sowie die Lagerung von Baumaterial und Maschinen benötigen Platz. Deshalb müssen wir vorübergehend Parkplätze aufheben.

Ausblick Abschnitt 2: 2. Bauetappe vom 3. April 2023 bis 25. Juni 2023

Nach Abschluss der 1. Bauetappe wird der Trambetrieb für 12 Wochen gesperrt. In diesem Zeitraum werden Kanalisationsschächte, Fernwärmequerungen und das Tramgleis erneuert. In dieser Phase wird im Abschnitt St. Alban-Anlage bis Angensteinerstrasse die Durchfahrt für den Verkehr gesperrt und ein Busersatz in der Engelgasse eingerichtet. Für die Anwohner wird zwischen Sevogelstrasse und St Alban-Anlage eine Fahrspur für Anwohner und Anlieferungen eingerichtet.

Über die detaillierten Einschränkungen und Verkehrsführungen während der 2. Bauetappe werden Sie in einem weiteren Anwohnerschreiben ca. Mitte März 2023 informieren.

Aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse wie Schlechtwetterperioden usw. sind Änderungen im Bauablauf möglich. Wir werden Sie vor jeder Bauetappe über die Termine, den genauen Bauablauf und die zu erwartenden Auswirkungen informieren.

Mit Fragen und Anliegen rund um die Bauarbeiten können Sie sich an Herrn Raphael Brändle der Rapp AG wenden: Tel. 058 595 73 03, raphael.braendle@rapp.ch. Er ist der örtliche Bauleiter. Wenn Sie besondere Anlieferungen oder Transporte (Öllieferungen, Umzug etc.) planen oder erwarten, sollten Sie ihm diese frühzeitig melden.

Wir danken für Ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Erneuerung der Basler Infrastruktur und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Freundliche Grüsse



Javier Oliva
Projektleiter

Weitere Informationen zur Koordination, Dauer und Notwendigkeit der Strassenbaustellen im Kanton Basel-Stadt finden Sie auf der Webseite des Tiefbauamts www.tiefbauamt.bs.ch/faq